



Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf  
Hörsaal 2B  
Gebäude 22.01  
Universitätsstraße 1  
40225 Düsseldorf

Link zur Lageplan und Anfahrt:



<https://www.hhu.de/die-hhu/kontakt-und-services/lageplan-und-anfahrt>

# Symposium zur Verabschiedung von Herrn Univ.-Prof. Dr. med. Harald Rieder

Freitag, 21. Juni 2024  
13:30 Uhr

Gebäude 22.01  
Hörsaal 2B

## LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden herzlich zum Abschiedssymposium von Herrn Univ.-Prof. Dr. med. Harald Rieder ein. Das Symposium findet am 21. Juni 2024, ab 13.30 Uhr, in den Räumen der Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf, statt. Anschließend gibt es bei einem Empfang Gelegenheit, sich persönlich zu verabschieden.

Harald Rieder hat von 1980 bis 1987 Humanmedizin in Mainz und Lübeck studiert. Seine Promotion folgte 1994 bei Professorin Christa Fonatsch am Institut für Humangenetik, Lübeck (Direktor: Professor Eberhard Schwinger) zum Thema „Cytogenetik der akuten lymphatischen Leukämie des Erwachsenen“. Bereits im darauffolgenden Jahr wechselte Harald Rieder als Oberarzt und Leiter der Arbeitsgruppe Tumorgenetik an die Abteilung für Klinische Genetik (Leitung: Professorin Helga Rehder) am Institut für Humangenetik (Direktor: Professor Karl-Heinz Grzeschik) nach Marburg. Dort habilitierte er sich mit dem Thema „Molekularzytogenetischer Nachweis chromosomaler Veränderungen bei der akuten lymphatischen Leukämie“. Im Jahr 1999 erhielt er die Venia legendi für das Fach Humangenetik. Der Ruf als W2-Professor Humangenetik an das Institut für Humangenetik, Universitätsklinikum Düsseldorf, folgte 2003. Hier erwachte sein besonderes Interesse für die Klinische Genetik. Sein großes Engagement gilt in den folgenden Jahren nicht nur der Lehre in der Humangenetik, sondern in besonderem Maße der Entwicklung des Modellstudiengangs Humanmedizin am Universitätsklinikum Düsseldorf. Das Ziel, Studierende für dieses zukunftsweisende Thema zu begeistern, bewegte ihn auch in der folgenden Zeit. So setzte er sich als Kommissionsmitglied für die Qualitätsverbesserung in der Lehre ein und initiierte zahlreiche Projekte zum ‚eLearning‘. Mit seinem hohen Verantwortungsbewusstsein hat er sich zudem über viele Jahre in der Ethikkommission des UKD, zuletzt als stellvertretender Vorsitzender große Verdienste erworben.

Mit dem Symposium möchten wir Harald Rieder als verdienten und geschätzten Kollegen aus seinem reichhaltigen beruflichen Schaffen in den verdienten Ruhestand verabschieden. Dank seiner zahlreichen Weggefährten ist es uns gelungen, ein spannendes Programm für Freunde und Begleiter zusammenzustellen. Wir freuen uns darauf, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen und mit Ihnen in einem feierlichen Rahmen Harald Rieder gebührend zu verabschieden.

Professor Rieder möchte sich in seinem Ruhestand dem Reisen widmen. Das UKD und die Mitarbeiter:innen aus dem Institut wünschen ihm zu Lande, zu Wasser und in der Luft stets angenehme Wege, spannende Reiseziele und viele schöne, bereichernde neue Erfahrungen. Ihm und seiner Frau für den bevorstehenden Ruhestand alles Gute, wir freuen uns auf einen gelegentlichen Zwischenstopp im UKD!

Einer Bestätigung Ihrer Teilnahme sehen wir bis zum 04. Juni 2024 gern entgegen an sekretariat-humangenetik@med.uni-duesseldorf.de

Freundliche Grüße

Prof. Dr. med. Dagmar Wiczorek

## PROGRAMM

- 13:30 Uhr **Begrüßung**  
Prof. Dr. Dagmar Wiczorek  
Institut für Humangenetik  
Universitätsklinikum Düsseldorf
- 13:40 Uhr **Ansprache**  
Prof. Dr. Ulrich Decking  
Studiendekanat der Medizinischen Fakultät  
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 13:50 Uhr **Forschungsethikkommissionen: Schlüssel für moralische Forschung oder bürokratische Bremsklötze?**  
Prof. Dr. Thomas Hohlfeld  
Institut für Pharmakologie u.  
Klinische Pharmakologie (Emeritus)  
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 14:00 Uhr **Die Zukunft der Medizin: Wie Genetik die individuelle Therapie transformiert**  
PD Dr. rer. nat. Birte Möhlendick  
Institut für Pharmakogenetik  
Universitätsklinikum Essen
- 14:30 Uhr **Praxisorientiertes Lernen in der Medizin: Ein Brückenschlag zur Kunst des Bogenschnittens**  
Prof. Dr. med. Thomas Rothhoff  
Lehrstuhl für Medizindidaktik u. Ausbildungsforschung  
Universität Augsburg
- 15:00 Uhr **Ethik liegt in der DNA aller Humangenetiker/-innen**  
Prof. Dr. med. Klaus Zerres (Emeritus)  
Institut für Humangenetik und Genommedizin  
Uniklinik RWTH Aachen

15:30 Uhr **Verabschiedung**

Anschließend laden wir herzlich zu Imbiss und Getränken im Foyer ein.